

# 1.000 Euro für den Diakonieverein

## Spende soll psychisch Kranken helfen



Tausend Euro spendete Die „Bürgerstiftung Landkreis Starnberg“ an den evangelischen Diakonieverein.

Foto: dwa

**Starnberg** – Seit 2011 bietet das Betreute Einzelwohnen des evangelischen Diakonievereins Starnberg für psychisch kranke

Menschen jährlich eine fünftägige Reise unter dem Projekt „Atempause von der Krankheit“ an.

Dabei werden jeweils zwölf bis fünfzehn der Klienten durch jeweils vier Sozialpädagogen betreut.

Die Idee der Atempause entstand aus dem Wissen heraus, dass für den überwiegenden Teil der Klienten eine Reise aus psychischen oder finanziellen Mittel nicht zu bewerkstelligen ist. Erfahrungsgemäß hinterlässt so eine Reise eine intensive innere Erfahrung und eine Vielzahl von positiven Effekten.

Wie bei gesunden Menschen besteht auch bei den betroffenen Personen der Wunsch nach einem Tapetenwechsel und nach neuen Eindrücken, um neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg unterstützt dieses Vorhaben mit einer Spende von tausend Euro.

pe